

Herzlich Willkommen



Kita „Erlenhof“



Allgemeine Daten

Unser Haus:

Zu unseren Kindertagesstätten des Trägers „Kindervereinigung Berlin e.V.“ gehören die Kinderkrippe „Sonnenhof“ sowie der weiterführende Kindergarten „Erlenhof“. Dieser befindet sich im Berliner Ortsteil Lichtenberg, in einem ruhigen Wohngebiet.

Auf zwei Etagen befinden sich die Gruppenräume und Nebenräume. Die Räumlichkeiten sind durch große Glasflächen hell und freundlich und bieten eine große Transparenz.

Kapazität: 48 Plätze

Betreuungsalter: 3 Jahre bis Schuleintritt

Gruppen: 3 altershomogene Gruppen (je 16 Kinder)
in jeder Gruppe werden die Kinder von 2 Pädagogen betreut

Räume: jede Gruppe hat zwei miteinander verbundene Räume
3 temporär genutzte Räume

Garten: eigener, angrenzender Garten (ca. 800m²) mit Rutsche, Schaukeln, Klettergerüst, Sandkasten, Federtier und Spielhaus

Verpflegung:

Frühstück/ Vesper/ Spätsnack: Zubereitung durch unsere „Küchenfeen“

Mittagessen: Versorgung durch Essensanbieter „Löwenzahn“.

- wir achten auf eine abwechslungsreiche und gesunde Ernährung
- zu jeder Mahlzeit wird unseren Kindern Obst und Gemüse angeboten
- Süßigkeiten gibt es nur zu besonderen Anlässen (z.B. Geburtstage)
- Ihren Kindern stehen zu jeder Zeit im Gruppenraum und im Freien Getränke wie Wasser und Tee zur Verfügung

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 07:00 - 17:00 Uhr

- keine Sommerschließung
- zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen

Jedes Kind hat einen Anspruch auf Urlaub. Daher bitten wir Sie, Ihr Kind im Jahresverlauf für mindestens zwei zusammenhängende Wochen (zusätzlich der Weihnachtsschließzeit) aus der Betreuung zu nehmen und dies in unserer Urlaubsplanung anzuzeigen. Neben den maximal vier Fortbildungstagen bleibt die Einrichtung bis maximal 10 Tagen vor bzw. nach Feiertagen (z.B. Brückentage) geschlossen. Diese werden am Anfang jeden Kalenderjahres rechtzeitig bekannt gegeben.

Unser Team stellt sich vor:

In unserer Einrichtung arbeiten sieben staatlich anerkannte Pädagogen. Weiterhin gehören zum Team zwei „Küchenfeen“ sowie ein Hausmeister.

Wir pflegen einen partnerschaftlichen, respektvollen Umgang miteinander sowie die Wertschätzung des Einzelnen. Unser pädagogisches Fachpersonal orientiert sich in der Gestaltung des Alltags an den Inhalten des Berliner Bildungsprogramms.



Sprache - Spiel - Bildung

S P R A C H E

Die Sprachförderung ist eingebettet in den Kindergartenalltag. Wir regen Ihr Kind an, seine Gefühle, Wünsche und Bedürfnisse auszudrücken und verhelfen ihm damit zu einem positiven Selbstwertgefühl und Anerkennung in der Gruppe.



S P I E L

Kinder lernen spielend fürs Leben!

Kinder, die ihrem Spiel nachkommen können, sind ausgeglichener, ausdauernder, motivierter und phantasievoller. Schlussfolgernd ist das Spiel ein inneres Bedürfnis aller Kinder, weshalb es für uns von hohem Wert ist.

B I L D U N G

Zu unseren besonderen Bildungsangeboten zählen Bewegungserziehung, musikalische Früherziehung und Englisch. Einmal wöchentlich finden diese vormittags in unserer Einrichtung statt und werden von externen Mitarbeitern angeboten.

Ziele unserer pädagogischen Arbeit

Ihr Kind steht im Mittelpunkt! Es ist uns wichtig, dass sich Ihr Kind wohlfühlt und den Tag in einer harmonischen Atmosphäre und Geborgenheit verbringt. Hier bei uns im Kindergarten, als familienergänzende und -unterstützende Einrichtung, wird Ihrem Kind ermöglicht, in einer altershomogenen Gruppe zu leben.

Kitazeit ist Bildungszeit!

Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Bildungsarbeit ist das uns entgegen gebrachte Vertrauen von Ihnen und Ihrem Kind. Damit steht und fällt unsere Arbeit.

Deshalb ist uns wichtig:

- jedes Kind individuell zu unterstützen,
- seine Bedürfnisse ernst zu nehmen,
- jedem Kind Aufmerksamkeit entgegenzubringen,
- seine Stärken und Schwächen zu erkennen, aufzugreifen und zur Grundlage der Erziehung zu machen



Wir sehen unsere Aufgabe darin, Ihr Kind unter Berücksichtigung des Berliner Bildungsprogramms auf seinem Weg zur Selbstständigkeit und Selbstfindung zu begleiten und zu unterstützen. Wir wollen das Selbstvertrauen Ihres Kindes als Grundlage für sein Leben festigen und bestmögliche Voraussetzungen mitgeben, um den Übergang in die Grundschule erfolgreich zu ebnen.

Unser Tagesablauf

Der Tagesablauf besteht aus immer wiederkehrenden Elementen. Diese Struktur bietet Ihrem Kind Sicherheit und Orientierung.

Wichtig ist uns, dass Freiraum für spontane Aktionen bleibt.

- 07:00 Uhr: Öffnung und Freispiel
- 08:00 - 08:30 Uhr: Frühstück

Damit Ihr Kind genügend Zeit zum „Ankommen“ hat, sollte es bis spätestens 08.45 Uhr in der Kita sein. Somit hat Ihr Kind noch die Möglichkeit:

- sich in Ruhe von Ihnen zu verabschieden.
- die anderen Kinder und Pädagogen zu begrüßen.
- sich einen Freund, einen Spielpartner für den Tag zu suchen.
- den Pädagogen mitzuteilen, wie es sich heute fühlt.
- mitzuteilen, was es heute schon erlebt hat, wer es abholt, etc.

- 09:00 Uhr: Morgenkreis

Gemeinsam stimmen wir uns auf den Tag ein, besprechen Aktuelles und wiederholen Gelerntes.

Der Morgenkreis bietet allen Kindern das Fundament des Tages.

- anschließend Bildungsangebote entsprechend des BBP's unter Anleitung und Hilfestellungen, bedürfnisnah und altersadäquat
- es folgt Zeit für das Freispiel in der Gruppe und/ oder im Garten
- 11:30 bis 12:30 Uhr: Mittagessen (altersgestaffelt) mit anschließender Mittagsruhe.

Wir legen großen Wert darauf, dass sich Ihr Kind nach dem Mittagessen (bis zum Schuleintritt) ausruht und somit Zeit findet, sich für den Nachmittag zu stärken.

- 14:30 Uhr: Vesper
- 15:00 - 17:00 Uhr: Freispiel

➤ 17:00 Uhr:

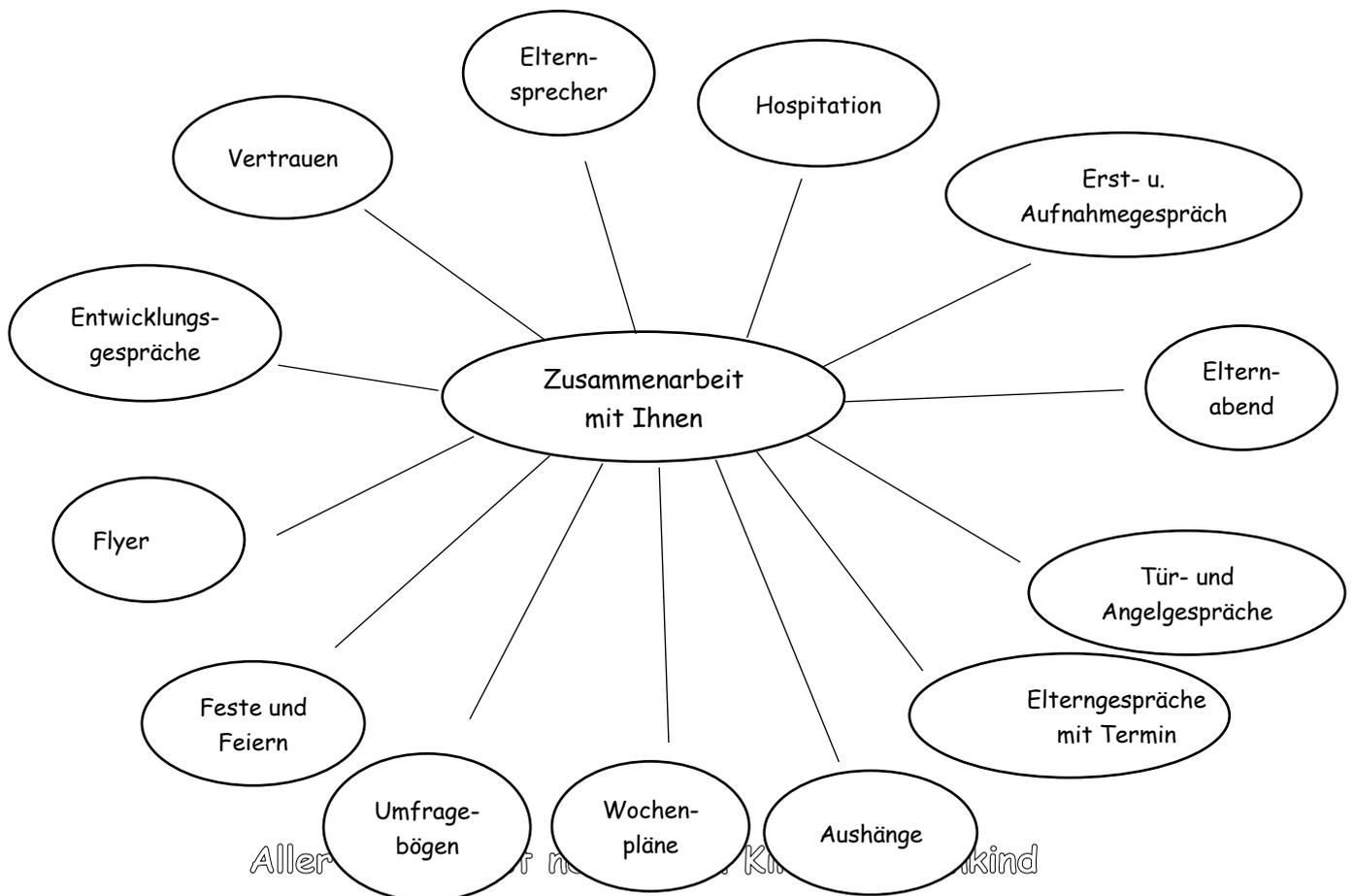
Kita schließt

Am letzten Donnerstag im Monat ist bei uns Spielzeugtag. An diesem Tag hat Ihr Kind die Möglichkeit, sein Lieblingsspielzeug mit in die Kita zu bringen und den anderen Kindern zu zeigen oder mit anderen Kindern zu spielen.

Zusammenarbeit mit Ihnen

Eine gute Erziehungspartnerschaft ist geprägt durch Ehrlichkeit, Offenheit, Vertrauen und Fachkompetenz. Sie sind die Experten Ihres Kindes.

Daher ist der regelmäßige Austausch die Basis, einen gemeinsamen Weg zu finden. Den Erziehungs- und Bildungsprozess Ihres Kindes zu begleiten und individuell auf die Bedürfnisse und Anliegen einzugehen, setzt die wechselseitige Expertenbeziehung zwischen Ihnen und uns voraus.



in die Grundschule

Der Übergang vom Kindergarten zur Grundschule ist ein wichtiger Schritt im Leben Ihres Kindes und Ihnen.

Unsere Aufgabe ist es, diesen Übergang für Ihr Kind und Sie gemeinsam und in guter Kooperation mit der Grundschule so zu gestalten, dass er für alle Beteiligten als positive Herausforderung erlebt wird.

Die Vorbereitung Ihres Kindes auf die Schule und auf das Leben beginnt mit dem Tag seiner Geburt und für uns mit dem ersten Tag in unserer Kindereinrichtung. Die Vorschulerziehung über die gesamte Kitazeit ist ein wichtiger Bestandteil und vollzieht sich in allen Bildungsbereichen und im täglichen Leben. Deshalb sind alle Bildungsangebote so konzipiert, dass Ihr Kind in allen Kompetenzbereichen gestärkt wird.

Wir haben mit zwei Grundschulen eine Kooperationsvereinbarung, zum einen mit der Friedrichsfelder Grundschule und zum anderen mit der Bürgermeister - Ziethen - Grundschule. Diese beinhalten eine gemeinsame Planung und Durchführung von Elternabenden, Teilnahme an Festen, Erfahrungsaustausch bezüglich des Berliner Bildungsprogramms, Organisation von „Schnupperstunden“ in den Schulen, Hospitation durch Lehrer und gegebenenfalls Überprüfung von Schulanfängern auf Ihren Wunsch.



Hausregeln, die das Miteinander erleichtern

Wieso, weshalb, warum?? Regeln sind nicht dumm!!

Das Zusammenleben von Menschen erfordert Regeln, die entwickelt, akzeptiert und eingehalten werden müssen. Sie sorgen für einen reibungslosen, organisatorischen Ablauf in der Kita sowie der Gewährleistung der Fürsorge- und Aufsichtspflicht.

In kindgerechter Form werden sie auch mit ihren Kindern erarbeitet und auf deren Einhaltung achten alle.

- Die Kita ist montags bis freitags von 07.00 bis 17.00 Uhr geöffnet
- Möchten Sie, dass ihr Kind die Möglichkeit hat, am halbstündigen Morgenkreis und an den externen Angeboten teilzunehmen, dann bringen Sie es bitte bis spätestens 8:45 Uhr zu uns.
- Im Interesse der Sicherheit der Kinder sind alle Ein- und Ausgangstüren zu schließen.
- Damit wir der Fürsorge- und Aufsichtspflicht nachkommen können, sind Ihre Kinder durch Sie oder deren bevollmächtigte Personen, bei uns persönlich an- bzw. abzumelden.
- Ihr Kind ist während ihrer Betreuungszeit in der Kita unfallversichert. Dies gilt auch für alle Aktivitäten, die während der Betreuungszeit außerhalb der Kita stattfinden. Der direkte Weg zur Kita und nach Hause ist ebenfalls durch die Unfallkasse Berlin versichert.
- Bei Erstaufnahmen und nach einer ansteckenden Infektionskrankheit muss vor Wiederaufnahme eine ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung vorgelegt werden. Anderenfalls kann Ihr Kind von uns nicht in Empfang genommen werden. Allgemein ansteckende Krankheiten (insbesondere Salmonellen, Rotaviren, Läuse, Windpocken, Röteln, Scharlach, Durchfall, Bindehautentzündung etc.) müssen uns umgehend gemeldet werden.

- Medikamente werden prinzipiell nicht in unserer Einrichtung verabreicht. Für Ausnahmen werden lebensnotwendige Medikamente nur nach vorheriger Absprache mit der Leitung und ärztlichem Attest gegeben.
- Es ist wichtig, dass wir immer aktuelle Telefonnummern (beruflich und privat) von Ihnen in der Kita haben, damit wir Sie jederzeit erreichen können, wenn es Ihrem Kind nicht gut geht. Sämtliche Änderungen müssen unverzüglich und in schriftlicher Form angezeigt werden.
- Wir legen großen Wert darauf, dass sich Ihr Kind nach dem Mittagessen (bis zum Schuleintritt) ausruht und somit Zeit findet, sich für den Nachmittag zu stärken.
- Ihr Kind sollte strapazierfähige Kleidung tragen, die der Witterung entspricht und die sie selbständig an- und ausziehen können. Für Schäden an der Kleidung kann keine Haftung übernommen werden. Matschsachen und Gummistiefel können in der Kita bleiben.
- Für jedes Kind sollte immer ausreichend Wechselkleidung im Garderobenschrank vorhanden sein. Dies ist von den Eltern regelmäßig zu kontrollieren. Beschriften Sie Hausschuhe, Gummistiefel, Schuhe und alle Textilien ihrer Kinder, um Verwechslungen zu vermeiden.
- Für Fundsachen gibt es in der Kindergarderobe ein „Fundkörbchen“. Dort hinterlegen wir Fundstücke, die wir nicht namentlich zuordnen können.
- Kinder und Eltern sind für mitgebrachte Spielsachen selbst verantwortlich. Die Kita haftet nicht für mitgebrachten Spielzeug, Fahrrad, Roller, Schlitten usw. Diese müssen im Garten, in die dafür vorgesehenen Ständer gestellt werden, damit die Fluchtwege nicht verstellt werden.
- Alle Kinder tragen Hausschuhe und stellen sie abends ins Schuhfach zurück.

- Aus hygienischen Gründen sind beim Betreten aller Gruppenräume die Schuhe auszuziehen.
- Die Kita hat zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. Weitere Schließtage sind den Aushängen zu entnehmen. Wichtige Informationen finden Sie im Kellergeschoss an unserer Eltern-Info-Tafel.
- Süßigkeiten werden in der Kita nur zu besonderen Anlässen verteilt. Das Essen von Bonbons und Kaugummis stellt eine besondere Gefahr des Verschluckens dar und wird deshalb untersagt.
- Wir betreuen Kinder, die an Lebensmittelunverträglichkeiten leiden. Bitte lassen Sie deshalb keine Lebensmittel im Rucksack Ihres Kindes!
- Es wird darauf hingewiesen, dass alle Kordeln aus Jacken und Anoraks entfernt sein müssen (Erstickungsgefahr beim Rutschen und Klettern!). Ebenso das Tragen von Schmuck (Ohringe, Ringe, Ketten) erhöhen die Verletzungsgefahr. Zum Wohl Ihres Kindes bitten wir Sie, diesen vor Betreuungsbeginn zu entfernen.
- In und vor der Kita sowie auf dem gesamten Gelände herrscht absolutes Rauchverbot.
- Wir möchten Sie bitten, nach Abholen Ihres Kindes, das Spielzeug gemeinsam einzuräumen und unser Haus unverzüglich zu verlassen. Gerne können Sie die umliegenden Spielplätze zum Austausch unter Eltern nutzen.
- Für Hinweise und Anregungen sind wir dankbar. Wenn Sie sich schriftlich äußern möchten, haben Sie die Gelegenheit den Elternbriefkasten neben dem Büro der Leiterin zu nutzen.
- Die Leiterin der Kita hat das Haus- und Weisungsrecht.